

## Protokoll der GF-Sitzung vom 14.02.2013

**Anwesende:** Matthias Zagermann (GF Finanzen), Andreas Spranger (GF Hochschulpolitik), Ullrich Gebler (GF Lehre und Studium)

**Protokoll:** Andreas

**Beginn:** 16:00 Uhr

**Ende:** 17:30 Uhr

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p><b>1. Finanzantrag</b>            Die Referentin Studieren mit Kind stellt einen Antrag auf Erstattung von Tagungskosten in Höhe von 5 Euro für eine Tagung im Deutschen Hygiene-Museum in Dresden, zum Thema „Wenn ich das gewusst hätte! - Schwangerschaft als Entscheidungsfall(e)“. Da die Antragsstellerin nicht anwesend ist, wird versucht sie telefonisch zu erreichen. Matthias erfragt nach dem Nutzen für die gesamte Studentenschaft. Dies soll als Fortbildung im Rahmen ihrer Referententätigkeit wahrnehmen.  <b>Ohne Gegenrede angenommen</b></p> <p><b>2. Stellungnahme</b>            Aus dem Dezernat 4 kam die Anfragen zur Nutzung der HSZ-Wiese am 20.6.2013. An diesem Tag ist keine StuRa-Veranstaltung. Ferner vom 22.4- bis 3.5.2012 für Bonding. Am 2.5. ist StuRa-Sitzung, es wird jedoch kein Problem gesehen. Dies wird auch so ans Dezernat weitergegeben.</p> <p><b>3. Post und Mails</b>            Der StuRa wurde zur Mitgliederversammlung des FZS vom 1.-3. März 2012 in Mainz eingeladen.</p> <p><b>4. Verfügungsrahmen</b>            Matthias hat im Rahmen seines Verfügungsmacht diverse Kabel für den Materialverleih für ca. 30 Euro erworben.</p> <p><b>5. Räumlichkeiten Stadtgutstraße 10</b>            Matthias und Andreas haben heute die vorgeschlagenen Räumlichkeiten besucht. Matthias berichtet davon. Das dortige Gebäude wurde vom SIB vorgeschlagen. Das SIB kann sich nur eine Nutzung im Bezug auf die KOK16-Personen vorstellen – weil</p>	

in 14 Tagen, die Baracke abgerissen werden soll. Das war aber den StuRa-Leuten und dem Dezernat sowie dem Rektorat nicht bekannt. Das Dezernat, das Rektorat sowie die KOK16-Menschen würden jedoch diesen Vorschlag nicht tragen – so die derzeitigen Informationen des StuRa.

Es ist eine Doppelraumhälfte, welche leer stünde, mit vier größeren Räumen, einen Keller mit zwei größeren Räumen, ein Badezimmer mit Toilette und Wanne, sowie eine kleinen Bodenkammer (Abstellraum). Das Gebäude ist für den Sommer und bis zum Ende des Jahre verfügbar. Es gibt noch keine Pläne, wie es im nächsten Jahr neben dem Abriss weitergehen soll. Wenn jedoch eine gute Projektförderung zur Verfügung stünde oder vorläge, kann man das Gebäude vielleicht auch über das Jahr hinaus nutzen. Dazu gibt es auch einen kleinen Garten – das Gebäude im Garten, kann jedoch nicht genutzt werden, weil es Einsturz gefährdet ist. Es wird sich darauf geeinigt, dass der StuRa den Nutzungsbedarf anmeldet und wenn bedarf besteht auch über den bisher angegebenen Zeitplan hinaus.

*Von 16:50 Uhr bis 17:15 wird die Sitzung der GF geschlossen.*

#### **6. Finanzantrag Mittel zur Aufrechterhaltung der Tagungsfähigkeit**

*(Für diesen TOP übernimmt Ullrich das Protokoll.)*

Für die Tagung des LSR am 16.02.2013 stellt Andreas einen Finanzantrag zu oben angeführtem Gegenstand in Höhe von 45,00 €. Zusätzlich sagt er zu, dass weitere 30,00 € von der KSS übernommen werden können, sodass sein intendierter Finanzrahmen von 75,00 € erreicht wird.

Es erfolgt eine formale Gegenrede von Ullrich.

**Der Antrag wird mit 2/1/0 angenommen.**